

Medienmitteilung, 4. Dezember 2020

# Über 7'100 eingelöste Gutscheine bei der Bergbahn-Aktion der Raiffeisenbank Nidwalden und der NKB

**Am Samstag, 6. Juni 2020 lancierten die Raiffeisenbank Nidwalden und die Nidwaldner Kantonalbank gemeinsam eine Bergbahn-Aktion und unterstützten damit eine Branche, die vom Coronavirus besonders stark getroffen wurde. Über 7'100 Gutscheine wurden bis am 1. November 2020 eingelöst.**

Anfang Juni 2020 erhielten alle 25'000 Privathaushalte im Kanton Nidwalden, in Engelberg und in Seelisberg von der Raiffeisenbank Nidwalden und der Nidwaldner Kantonalbank (NKB) einen Gutschein im Wert von CHF 20, der bis am 1. November 2020 bei einer Bergbahn nach Wahl im Verteilgebiet eingelöst werden konnte. Mit dieser gemeinsamen Kampagne beabsichtigten die beiden Banken die Unterstützung der von der COVID-19-Pandemie besonders betroffenen Bergbahnbranche.

Nach Ablauf der Einlösefrist ziehen die beiden Banken eine positive Bilanz. «Über 7'100 Einwohnerinnen und Einwohner haben von dieser Aktion profitiert und einen Ausflug in unserer herrlichen Bergwelt genossen», meint Christoph Baumgartner, Vorsitzender der Bankleitung der Raiffeisenbank Nidwalden. «Die vielen positiven Rückmeldungen aus der Bevölkerung und von den Bergbahnen haben uns sehr gefreut.»

Der Totalbetrag der Aktion für die Bergbahnen belief sich auf über CHF 140'000. «Als lokale Bank sehen wir es als unsere Pflicht und Aufgabe, die Wirtschaft in dieser für viele Branchen schwierigen Zeit mit solchen Massnahmen zu unterstützen und auch anzukurbeln», meint Heinrich Leuthard, Vorsitzender der Geschäftsleitung der NKB. Und dass diese Aufgabe gemeinsam mit der Raiffeisenbank Nidwalden wahrgenommen wurde, freut ihn besonders. «Mit diesem Zeichen der Solidarität haben wir aufgezeigt, dass selbst Mitbewerber in einer aussergewöhnlichen Zeit, wie wir sie aktuell erleben, gemeinsam mehr bewirken können.»

Am meisten Gutscheine wurden bei den Bergbahnen der Klewenalp-Stockhütte (1240), von Dallenwil-Niederrickenbach (963) und des Stanserhorns (864) eingelöst. Aber auch Mitglieder der Kleinseilbahnen konnten Gutscheine entgegennehmen, wie z. B. die Musenalp (72), die Gummenalp (66) oder Fell-Sinsgäu (50). Ueli Schmitter, Präsident des Seilbahnverbands Nidwalden, ist begeistert von der Anzahl eingelöster Gutscheine: «Ich bin überzeugt, dass unsere lokale Bevölkerung auch dank diesen Gutscheinen die eine oder andere neue Bergbahn entdeckt hat und so die ganze Branche profitieren konnte.»

## **Kontakte bei Rückfragen**

Nidwaldner Kantonalbank

Heinrich Leuthard  
Vorsitzender der Geschäftsleitung  
041 619 22 22

Raiffeisenbank Nidwalden

Dr. Christoph Baumgartner  
Vorsitzender der Bankleitung  
041 618 98 00